



# MEIN DICKES WITZE BUCH

Hohoho! LACH!

ars<sup>2</sup>dition

Mia ist sauer auf Pia. Als Pia nach Hause kommt, sagt Mia wütend: »Mit dir rede ich kein Wort mehr.« Daraufhin Pia: »Ist gut, aber mach's kurz, ich muss zum Schwimmen.«

Sitzen zwei Katzen vor einem Vogelkäfig. »Köstlich, Kanarienvogel«, sagt die eine. Meint die andre: »Das ist kein Kanarienvogel, der ist ja grün und nicht gelb.« Sagt die erste: »Wahrscheinlich ist er nur noch nicht reif.«



Der Briefträger sagt sauer zum Leuchtturmwärter Hans: »Wegen dieser dämmlichen Postkarte musste ich jetzt die 88 Stufen zu dir raufsteigen.« Antwortet Hans: »Wenn du weiter meckerst, abonniere ich die Tageszeitung!«

»Luzie, was weißt du von den alten Römern?«, fragt die Lehrerin. Luzie überlegt kurz und sagt dann: »Sie sind alle tot.«



Bernhard wird beim Angeln erwischt. »Das kostet 10 Euro Strafe«, meint der Polizist, »hier ist Angeln verboten.« »Aber ich angle gar nicht«, erwidert Bernhard, »ich bade bloß meine Würmer.« »Dann hätte ich gerne 20 Euro von Ihnen«, meint der Polizist, »Baden ist hier nämlich strengstens verboten.«

Vor einer Schule ist für die Autofahrer ein Warnzeichen angebracht: »Überfahren Sie die Schulkinder nicht!«

Darunter hat jemand in krakeliger Schrift geschrieben: »Warten Sie lieber auf die Lehrer!«

Wo sitzen Kinder, wenn sie zur Schule gehen?  
Nirgends, sie gehen ja.



Schüler: »Herr Gosten, was heißt das, was Sie unter meinen Aufsatz geschrieben haben?«

Lehrer: »Du musst deutlicher schreiben!«

Lehrer zum Schüler: »Sag deinem Großvater, er soll morgen zu mir in die Schule kommen.«

»Nicht mein Vater?«

»Nein, ich möchte deinem Großvater zeigen, wie viele Fehler sein Sohn in deiner Hausaufgabe gemacht hat.«



Lehrer: »Hast du das Fahrrad vor der Schule gestohlen?«

Schüler: »Nein, ich war's nicht. Durchsuchen Sie mich ruhig gründlich.«

Herr und Frau Müller haben sich gestritten. Sie reden kein Wort mehr miteinander. Abends legt Frau Müller einen Zettel auf den Nachttisch ihres Mannes: »Weck mich morgen um 6.30 Uhr.« Am nächsten Tag findet sie, als sie um 8.30 Uhr aufwacht, einen Zettel auf ihrem Nachttisch: »Es ist jetzt genau 6.30 Uhr. Du musst aufstehen!«



»Mutti, kannst du mir sagen, wo Australien liegt?«  
»Weit kann es nicht sein. In der Firma haben wir nämlich einen Australier, und der kommt jeden Morgen mit dem Fahrrad zur Arbeit.«

Frau Zester sitzt an ihrem Einkaufszettel: »Lina, kannst du bitte mal schauen, wie lange die Kinderzahnpasta noch reicht?«, ruft sie ihrer Tochter zu. »Klar, mach ich, Mama!«, ruft es zurück. Wenig später kommt Lina stolz zu ihrer Mutter gelaufen: »Also Mama, die Zahnpasta reicht noch genau vom Badezimmer bis zum Schrank im Schlafzimmer.«





Welchen Keks kann man nicht essen?

Den Scherzkeks

Welche Jagd ist für Tiere ungefährlich?

Die Schnitzeljagd

Was fängt an mit »Po«, hat 4 Buchstaben und  
man sitzt darauf?

Pony

Wo fliegt eine Wolke hin, wenn sie Juckreiz  
bekommt?

Zum Wolkenskratzer

An welchem Ort ist stets etwas geschehen?

Am Tatort

Welche Pillen verordnet kein Arzt?  
Die Pupillen

Mit welchem Topf kann man nicht kochen?

Mit dem Blumentopf

Welcher Braten ist  
völlig ungenießbar?  
Der Sattansbraten

Wie nennt man  
einen Cowboy  
ohne Pferd?

Sattelschlepper



Es sind Sommerferien, aber leider ist es saukalt. Tröstet Lilli ihre Freundin: »Am Wochenende soll es aber 30 Grad werden.« »Echt?«, fragt Karla. »Ja«, sagt Lilli: »15 Grad am Samstag und 15 Grad am Sonntag.«



Mia und ihre Mutter gehen einkaufen.  
Mia fragt ihre Mutter: »Mama, kannst du mir drei Euro für einen alten Mann geben?« Die Mutter antwortet: »Ja, ich freue mich, wenn du anderen Menschen helfen möchtest. Wo ist denn der alte Mann?« Mia antwortet: »Er steht da vorne und verkauft Eis.«

Ein Mann mit einem Pinguin wird von einer Frau angesprochen: »Ja, wo haben Sie denn den Pinguin her?« Antwortet er: »Der ist mir zugelaufen, und jetzt weiß ich nicht, was ich mit ihm machen soll.« Meint die Frau: »Warum gehen Sie nicht einfach in den Zoo mit ihm?« »Gute Idee!«, bedankt sich der Mann. Später trifft die Frau wieder auf den Mann, immer noch mit Pinguin. »Wollten Sie mit dem Pinguin nicht in den Zoo?«, fragt sie. Sagt er: »Da waren wir schon. Jetzt gehen wir ins Kino.«





»Hast du schon gehört, dass die Sabine nicht mehr auf dem Obst- und Gemüsemarkt arbeitet?« »Warum denn, die ist doch so tüchtig?« »Ja schon, aber sie hat immer alle krummen Bananen weggeschmissen.«

Jan-Frederick strahlt: »Ich habe heute beim Wettschwimmen den ersten Preis gewonnen.«  
»Aber Jan-Frederick, das stimmt doch gar nicht, du hast doch den dritten Preis gewonnen.«  
»Aber ich hatte vorher doch noch keinen.«



Erster Schultag nach den Sommerferien. »Hallo Felix«, sagt Papa, als Felix nach Hause kommt, »ist alles gut gegangen heute?« Gibt Felix mürrisch zurück: »Offenbar nicht, ich muss nämlich morgen wieder hin.«

»Mutti, ich wünsch mir so ein Pony!«  
»Ich weiß nicht, Schatz, ob das gut ist.«  
»Ach bitte, Mutti, bitte!« »Na gut,  
Liebes, überredet. Wir gehen gleich  
morgen zum Friseur.«

Der Deutschlehrer wendet sich mit Begeisterung an seine Klasse: »Was geschah 1749?« Schweigen im Walde, also beantwortet der Lehrer seine Frage selbst: »Da wurde der große deutsche Dichter Johann Wolfgang von Goethe geboren. Und was geschah 1759?« Eine Stimme aus dem Hintergrund: »Da feierte Goethe seinen zehnten Geburtstag.«



»Der Lehrer beklagt sich über dich, Tim.«

»Das musst du nicht so eng sehen, Mama. Du sagst doch selbst immer: Heutzutage klagen alle Leute.«

Schülerin: »Wann wollen wir uns treffen?«

Klassenkamerad: »Mir ist es egal.«

Schülerin: »Und wo?«

Klassenkamerad: »Wo du willst.«

Schülerin: »Und um wie viel Uhr?«

Klassenkamerad: »Wann du willst.«

Schülerin: »Okay, bis dann!«



»Was hat du denn im Diktat geschrieben, mein Schatz?«  
»Was du dir schon lange im Lotto wünschst: einen Sechser!«

Die Klasse macht einen Ausflug aufs Land und kommt an einer Schafherde vorbei. Der Lehrer erkundigt sich beim Schäfer: »Wie viele Schafe haben Sie ungefähr?«

Schäfer: »Genau 5378 Tiere.«

Lehrer: »Donnerwetter! Woher wissen Sie das so genau? Haben Sie einen Trick beim Zählen?«

Schäfer: »Ja, ich zähle die Beine und teile dann durch vier.«



Der junge Löwe jagt einen Touristen durch die Steppe. »Hör auf«, ruft da seine Mutter, »wie oft hab ich dir schon gesagt: Mit seinem Essen spielt man nicht.«



Bauer Larbig rät seinem Nachbarn: »Du solltest deinen Hahn schlachten, der schleicht immer so traurig in der Gegend rum.« »Meinst du, dass er dann lustiger wird?«, entgegnet der Nachbar.

Zwei Ameisen müssen ein Klavier in den zehnten Stock tragen. Da sagt eine Ameise plötzlich: »Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht. Zuerst die gute Nachricht: Wir sind im zehnten Stock. Die schlechte Nachricht ist: Wir sind im falschen Haus.«

Siham geht auf eine Restaurant-Toilette. Dort hört sie eine Mücke rufen: »Ich bin über dir und brauche Blut von dir.« Siham ruft zurück: »Ich bin unter dir und brauche Klopapier!«

Ein Löwe sitzt am Straßenrand. Kommt ein Ritter in voller Rüstung die Straße entlanggeritten. Denkt sich der Löwe: »Mist, schon wieder Dosenfutter!«



Fragt Fritzchen seinen Vater:  
»Du, Papi, kannst du mir einen Gefallen tun  
und meinen Fußball holen gehen?«  
»Na klar, wo ist er denn?«  
»Momentan noch  
nebenan im Sportgeschäft!«

Der Trainer fragt den Einwech-  
selspieler ungeduldig: »Hast  
du deine Fußballschuhe  
nun endlich angezogen?«  
»Fast – es fehlt nur noch  
einer!«



Schon gehört? Die Post plant,  
einen portugiesischen Verein zu  
sponsoren – den FC Porto.

Was unterscheidet einen Marienkäfer vom Tabel-  
lenletzten in der Bundesliga? – Der Marienkäfer  
hat mehr Punkte.



Lydia begleitet ihren Mann endlich mal ins Fuß-  
ballstadion, doch sie kann sich für das Spiel nicht  
begeistern und rutscht auf ihrem Platz nervös  
hin und her. Sagt ihr Mann nach einiger Zeit:  
»Kannst du nicht mal still sitzen?«  
»Geht nicht, mein Hintern ist mir eingeschlafen.«  
»Ja, ich habe ihn auch schon zweimal schnarchen  
gehört!«

Was fällt durch Glas, ohne dass dieses zerbricht?

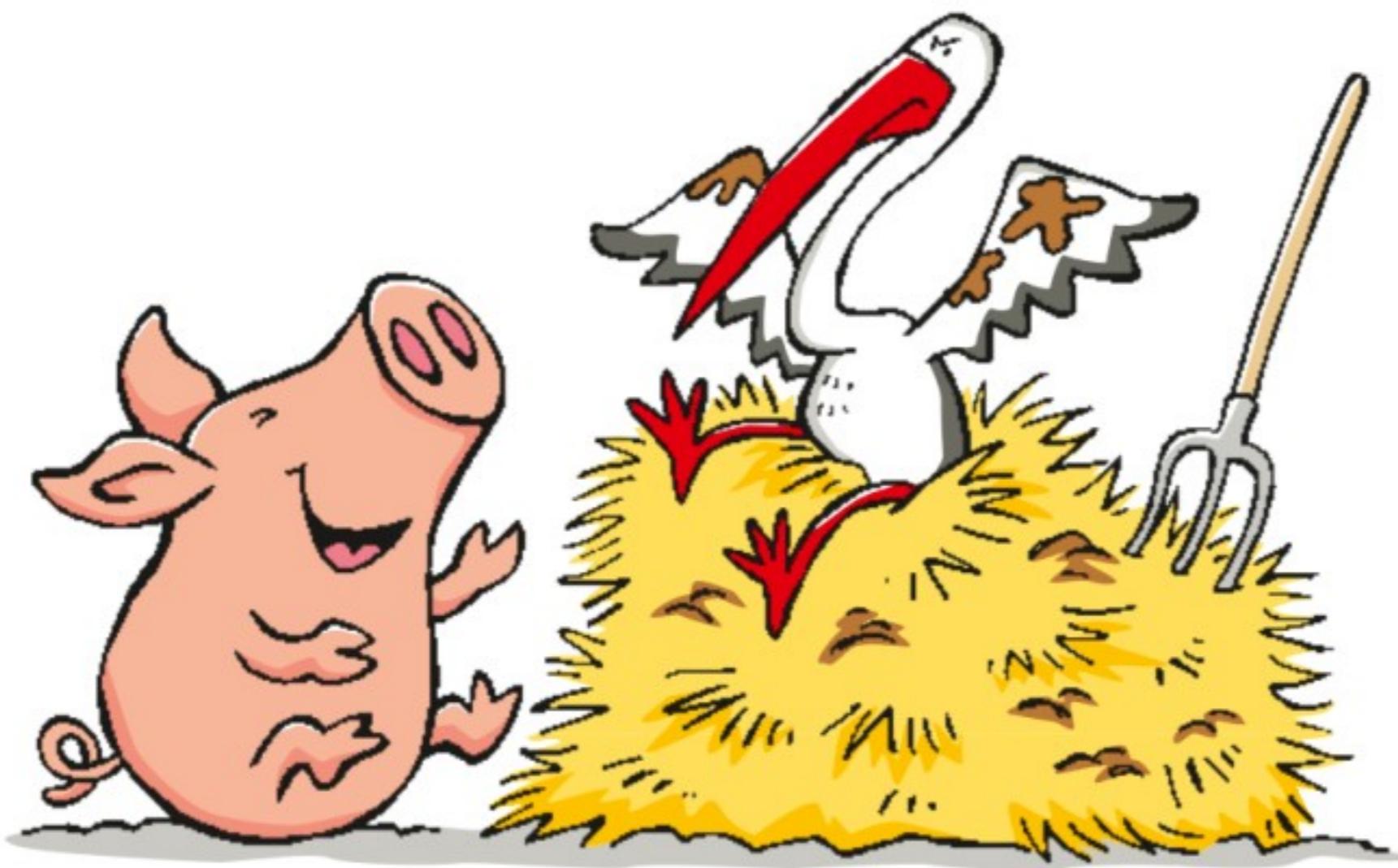
Das Sonnenlicht

Welches Tier springt höher als der  
Kölner Dom?

Doofe Frage: Der Kölner Dom  
kann doch gar nicht springen.

Was hat ein Storch, der in einem  
Misthaufen landet?

Kotflügel



Oma, Opa, ihre drei Kinder, deren fünf Kinder und zwei Hunde stehen unter einem einzigen Regenschirm. Warum werden sie nicht nass?

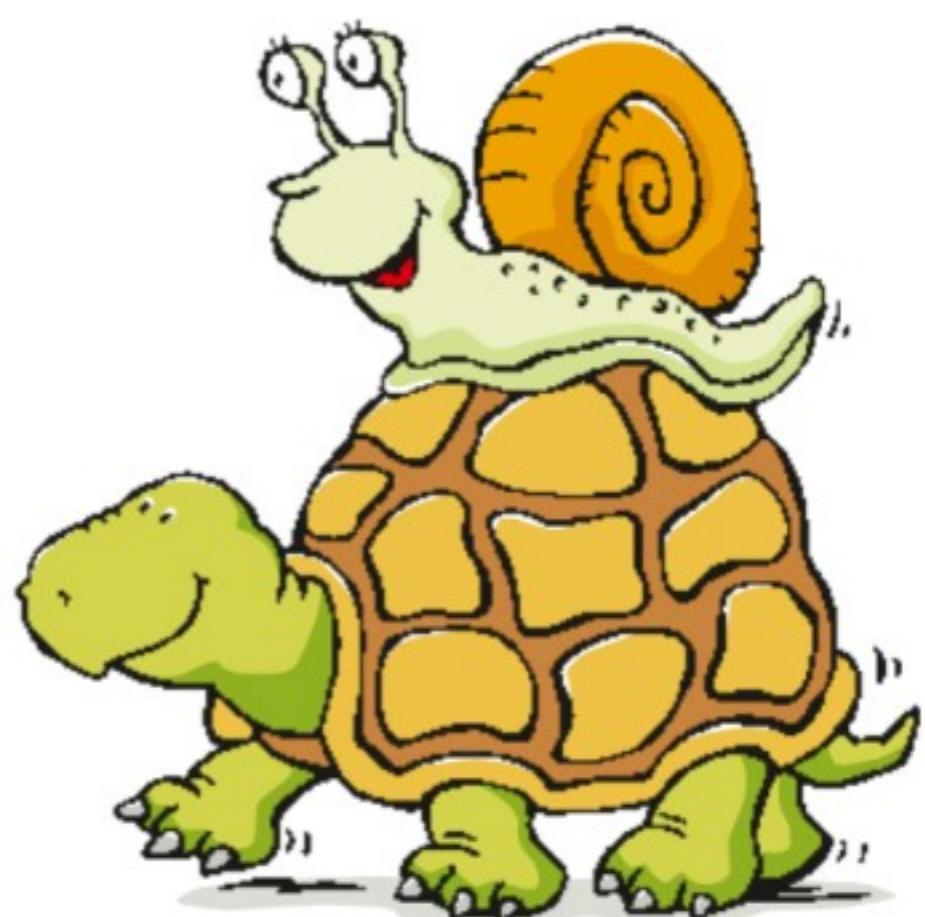
Weil es nicht regnet

Wie kommt ein Nilpferd in eine Streichholzschatztruhe?

Vor dem Reinelaggen die Streichholzer rausnehmen!

Was sagt eine Schnecke, die auf einer Schildkröte reitet?

«Jipiiiiiiie!»



Was sagt der Igel zum Kaktus?

Bist du es, Mami?

»Ihre Bremsen sind nicht in Ordnung«, warnt der Polizist Frau Gruber, »das kostet Sie 20 Euro.« Strahlt Frau Gruber ihn an: »Sie sind wirklich preisgünstig, junger Mann, in der Werkstatt wollten sie 210 Euro für die Reparatur haben.«



Bei Breuers klingelt das Telefon. Seufzend reicht Herr Breuer den Hörer seinem Papagei. »Schon wieder für dich. Der Papagei von gegenüber.«

Frage im Physikunterricht: »Wie erzeugt man einen luftleeren Raum?« Antwort: »Mit einem Fahrrad über Nägel fahren.«

Es klingelt. Anton öffnet. Vor der Tür steht ein wutschnaubender Nachbar: »Ich möchte sofort deine Mutter sprechen.« »Tut mir leid, die ist nicht da.« »Aber ich habe sie eben noch am Fenster gesehen.« »Ja eben, sie Sie auch.«

»Friederike, sag mir mal, stimmt das wirklich, dass du erst 7 Jahre alt bist?«  
»Ja klar, wieso fragst du?«  
»Weil ich nur staunen kann, dass man in so kurzer Zeit so schmutzig werden kann.«



Tina geht mit ihren Eltern in den Zoo. Sie stehen vor dem Zebragehege. Am Zaun hängt ein Schild, auf dem steht »Achtung! Frisch gestrichen!«. Tina ist empört: »Ich dachte, die Streifen von den Zebras wären echt!«





Paul kommt zur Pizzeria und bestellt eine Pizza Salami. Nachdem die Pizza fertig ist, fragt der Pizza-Bäcker: »Möchtest du die Pizza in vier oder acht Stücke geschnitten haben?« Paul überlegt kurz und antwortet: »Lieber nur in vier Stücke, ich glaube acht schaff ich nicht.«

»Das traust du dich nie.«  
»Doch, ich trau mich.«  
»Aber niemals alleine.«  
»Doch, ich trau mich alleine.«  
»Niemals, Feigling!«  
»Komm doch mit, dann beweise  
ich dir, dass ich mich alleine traue.«

Der Lehrer zu Fritzchen: »Du könntest mal wieder ein Bad vertragen!« Fritzchen: »Aber ich bade doch täglich!« Lehrer: »Dann solltest du mal das Wasser wechseln!«

»Was ist weiter von uns entfernt:  
Belgien oder der Mond?«  
»Belgien, ist doch klar, Herr  
Schmitz!«, meint Frieda.  
»Wieso nicht der Mond, Frieda?«  
»Den Mond kann ich sehen, Belgien  
aber nicht!«

Der Lehrer wütend zu Karl: »Weißt du,  
wie man dein Gehirn auf die Größe einer  
Erbse bringen könnte?«

Schüler: »Nein, Herr Demert.«

Lehrer: »Ganz einfach, aufblasen.«



Susi fragt enttäuscht ihren  
Lehrer: »Herr Kreidel, warum  
habe ich in Mathe eine Sechs  
bekommen?«  
»Weil es leider noch keine  
Sieben gibt!«, antwortet  
Herr Kreidel.